

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295491

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Karl-Liebknecht-Straße 115

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3321

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; repräsentative Putzfassade mit zwei Erkern, im Neorokokstil, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Im Jahr 1900 nach Plänen des Architekten Ernst Riedel für den Bildhauer und Stukkateur Friedrich Hartung erbautes viergeschossiges Mietshaus. Die Putzfassade auf einem hohen bossierten Sockel mit kräftigen Horizontalgliederungen und zwei abgeschrägten Erkern. In dem Verkröpfen der Gurtgesimse an den Vertikalgliederungen der Erker, den geschweiften Erkerhauben wie den seitlichen geschwungenen Lukarnen werden Anklänge an das Rokoko spürbar, derweil die Einzelformen der Fensterumrahmungen eher einem geometrisierenden Jugendstil zuzurechnen sind. Der mittig angeordnete Hausflur mit Ornamentfliesen, Wandkacheln, Stuckdekor, einem Tonnengewölbe mit Stuckgurten und einer Windfangtür, in den Geschossen jeweils zwei Wohnungen.
LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1900 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **F 09295491 A**
Aufnahmejahr 2020
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer **F 09295491 B**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer **F 09295491 C**
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

